

Ersatzgeldberechnung nach dem "Erlass zur Kompensation von Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft durch Windenergieanlagen und andere turm- und mastenartige Eingriffe (Kompensationserlass Wind)"

Berechnung der Ersatzgeldhöhe je Windenergieanlage / Mast / Turm: ohne Ermäßigung

Errichtung eines mastenartigen Eingriffs mit einer Gesamthöhe von **250 m** in einem Gebiet mit verschiedenen Wertstufen, deren Flächenanteil über GIS ermittelt wird

Anlagenhöhe Neuanlage WEA 01 **250,0 m**

Bemessungskreis:

Radius (r) = 15 * Anlagenhöhe [m]

3.750,0 m

errechnet

Gesamtfläche (GIS) = $\pi * r^2$ [m²]

44.178.646,7 m²

hier über die Formel " $\pi * r^2$ "
errechnet, es gilt aber die
Flächenermittlung über GIS



Abbildung: Schematische Darstellung der Vorbelastung

Flächenanteil [%] x Höhe [m] x Kostensatz [€] = Kosten

Berechnung des Ersatzgeldes:

	Flächenanteil [%]*	Höhe [m]	Vor- belastung	Prozent- anteil Vor- belastung	Prozent- anteil Vor- belastung gerundet	Kostensatz normal [€]	Kostensatz ermäßigt [€]	Kostensatz [€]	Kosten [€]
Landschaftsbildraum urbaner Bereich	0,0%	250,0	Nein	0,0	0	0,0		0,0	0,0
Anteil Wertstufe 1	0,0%	250,0	Nein	0,0	0	400,0		400,0	0,0
Anteil Wertstufe 2	50,5%	250,0	Ja	28,6	30	550,0	520	520,0	65.650,0
Anteil Wertstufe 3	49,5%	250,0	Ja	14,3	10	700,0	690	690,0	85.387,5
Anteil Wertstufe 4	0,0%	250,0	Nein	0,0	0	800,0		800,0	0,0
Summe	100,0%								

* ermittelt über GIS

Ersatzgeld: 151.037,5

Annahme: Keine Überlappung des Bemessungskreises dieser Anlage mit dem Bemessungskreis anderer mastenartiger Planungen führt hier zur Minderung der Ersatzgeldzahlung (siehe Arbeitsmappe Bemessungskreise)

Ersatzgeldberechnung nach dem "Erlass zur Kompensation von Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft durch Windenergieanlagen und andere turm- und mastenartige Eingriffe (Kompensationserlass Wind)"

Berechnung der Ersatzgeldhöhe je Windenergieanlage / Mast / Turm: ohne Ermäßigung

Errichtung eines mastenartigen Eingriffs mit einer Gesamthöhe von **250 m** in einem Gebiet mit verschiedenen Wertstufen, deren Flächenanteil über GIS ermittelt wird

Anlagenhöhe Neuanlage WEA 02 **250,0 m**

Bemessungskreis:

Radius (r) = 15 * Anlagenhöhe [m]

3.750,0 m

errechnet

Gesamtfläche (GIS) = $\pi * r^2$ [m²]

44.178.646,7 m²

hier über die Formel " $\pi * r^2$ "
errechnet, es gilt aber die
Flächenermittlung über GIS



Abbildung: Schematische Darstellung der Vorbelastung

Flächenanteil [%] x Höhe [m] x Kostensatz [€] = Kosten

Berechnung des Ersatzgeldes:

	Flächenanteil [%]*	Höhe [m]	Vor- belastung	Prozent- anteil Vor- belastung	Prozent- anteil Vor- belastung gerundet	Kostensatz normal [€]	Kostensatz ermäßigt [€]	Kostensatz [€]	Kosten [€]
Landschaftsbildraum urbaner Bereich	0,0%	250,0	Nein	0,0	0	0,0		0,0	0,0
Anteil Wertstufe 1	0,0%	250,0	Nein	0,0	0	400,0		400,0	0,0
Anteil Wertstufe 2	53,8%	250,0	Ja	31,7	30	550,0	520	520,0	69.940,0
Anteil Wertstufe 3	46,2%	250,0	Ja	15,1	20	700,0	680	680,0	78.540,0
Anteil Wertstufe 4	0,0%	250,0	Nein	0,0	0	800,0		800,0	0,0
Summe	100,0%								

* ermittelt über GIS

Ersatzgeld: 148.480,0

Annahme: Keine Überlappung des Bemessungskreises dieser Anlage mit dem Bemessungskreis anderer mastenartiger Planungen führt hier zur Minderung der Ersatzgeldzahlung (siehe Arbeitsmappe Bemessungskreise)

Ersatzgeldberechnung nach dem "Erlass zur Kompensation von Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft durch Windenergieanlagen und andere turm- und mastenartige Eingriffe (Kompensationserlass Wind)"

Berechnung der Ersatzgeldhöhe je Windenergieanlage / Mast / Turm: ohne Ermäßigung

Errichtung eines mastenartigen Eingriffs mit einer Gesamthöhe von **250 m** in einem Gebiet mit verschiedenen Wertstufen, deren Flächenanteil über GIS ermittelt wird

Anlagenhöhe Neuanlage WEA 03 **250,0 m**

Bemessungskreis:

Radius (r) = 15 * Anlagenhöhe [m]

3.750,0 m

errechnet

Gesamtfläche (GIS) = $\pi * r^2$ [m²]

44.178.646,7 m²

hier über die Formel " $\pi * r^2$ "
errechnet, es gilt aber die
Flächenermittlung über GIS



Abbildung: Schematische Darstellung der Vorbelastung

Flächenanteil [%] x Höhe [m] x Kostensatz [€] = Kosten

Berechnung des Ersatzgeldes:

	Flächenanteil [%]*	Höhe [m]	Vorbelastung	Prozentanteil Vorbelastung	Prozentanteil Vorbelastung gerundet	Kostensatz normal [€]	Kostensatz ermäßigt [€]	Kostensatz [€]	Kosten [€]
Landschaftsbildraum urbaner Bereich	0,0%	250,0	Nein	0,0	0	0,0		0,0	0,0
Anteil Wertstufe 1	0,0%	250,0	Nein	0,0	0	400,0		400,0	0,0
Anteil Wertstufe 2	49,5%	250,0	Ja	26,7	30	550,0	520	520,0	64.350,0
Anteil Wertstufe 3	50,5%	250,0	Ja	13,0	10	700,0	690	690,0	87.112,5
Anteil Wertstufe 4	0,0%	250,0	Nein	0,0	0	800,0		800,0	0,0
Summe	100,0%								

* ermittelt über GIS

Ersatzgeld: 151.462,5

Annahme: Keine Überlappung des Bemessungskreises dieser Anlage mit dem Bemessungskreis anderer mastenartiger Planungen führt hier zur Minderung der Ersatzgeldzahlung (siehe Arbeitsmappe Bemessungskreise)

Ersatzgeldberechnung nach dem "Erlass zur Kompensation von Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft durch Windenergieanlagen und andere turm- und mastenartige Eingriffe (Kompensationserlass Wind)"

Berechnung der Ersatzgeldhöhe je Windenergieanlage / Mast / Turm: ohne Ermäßigung

Errichtung eines mastenartigen Eingriffs mit einer Gesamthöhe von **250 m** in einem Gebiet mit verschiedenen Wertstufen, deren Flächenanteil über GIS ermittelt wird

Anlagenhöhe Neuanlage WEA 04 **250,0 m**

Bemessungskreis:

Radius (r) = 15 * Anlagenhöhe [m]

3.750,0 m

errechnet

Gesamtfläche (GIS) = $\pi * r^2$ [m²]

44.178.646,7 m²

hier über die Formel " $\pi * r^2$ "
errechnet, es gilt aber die
Flächenermittlung über GIS



Abbildung: Schematische Darstellung der Vorbelastung

Flächenanteil [%] x Höhe [m] x Kostensatz [€] = Kosten

Berechnung des Ersatzgeldes:

	Flächenanteil [%]*	Höhe [m]	Vor- belastung	Prozent- anteil Vor- belastung	Prozent- anteil Vor- belastung gerundet	Kostensatz normal [€]	Kostensatz ermäßigt [€]	Kostensatz [€]	Kosten [€]
Landschaftsbildraum urbaner Bereich	0,0%	250,0	Nein	0,0	0	0,0		0,0	0,0
Anteil Wertstufe 1	0,2%	250,0	Ja	0,2	0	400,0		400,0	200,0
Anteil Wertstufe 2	52,4%	250,0	Ja	32,4	30	550,0	520	520,0	68.120,0
Anteil Wertstufe 3	47,4%	250,0	Ja	16,3	20	700,0	680	680,0	80.580,0
Anteil Wertstufe 4	0,0%	250,0	Nein	0,0	0	800,0		800,0	0,0
Summe	100,0%								

* ermittelt über GIS

Ersatzgeld: 148.900,0

Annahme: Keine Überlappung des Bemessungskreises dieser Anlage mit dem Bemessungskreis anderer mastenartiger Planungen führt hier zur Minderung der Ersatzgeldzahlung (siehe Arbeitsmappe Bemessungskreise)